



12. August 2020

Breites Dienstleistungsangebot erfordert auch entsprechende Kapazitäten

Rechtzeitig auf die neue Outdoor-Saison konnte die Stöckl Gartenbau GmbH aus Rossrüti bei Wil/SG ihren ersten eigenen Lastwagen in Betrieb nehmen.

Im Jahr 1998, also vor genau 22 Jahren, wagte Oliver Stöckl zusammen mit seiner Frau Corinne den Schritt in die Selbständigkeit und konnte so seine Leidenschaft zur Natur, schönen und individuell gestalteten Gärten mit eigenen Ideen in die Wirklichkeit umsetzen. Mit ihren kreativen Ideen konnten sie über die beiden letzten Jahrzehnte viele neue Erholungsgärten von der Idee über die Planung bis hin zur Verwirklichung umsetzen.

Mit wenigen Mitarbeitern in die Selbstständigkeit gestartet dürfen Corinne und Oliver Stöckl heute über zwanzig Mitarbeitende in ihrem Gartenbau-Betrieb zählen. Die stetig steigende Nachfrage nach neugestalteten Erholungsräumen erforderte auch immer mehr Personal um all die Kundenanfragen termingerecht umsetzen zu können.

Im letzten Jahr wurde dann der Entschluss gefasst, neben den eigenen leichten Nutzfahrzeugen erstmals einen eigenen Lastwagen für die diversen Transporte zu beschaffen. Durch die laufend wachsende Kundschaft und dem Ausbau der eigenen Mitarbeitenden wuchs auch der Bedarf an Transportkapazitäten stetig an. Der gesteigerte Bedarf führte manchmal zu Lieferengpässen, was für die eigene Planung bei den meist sehr knapp bemessenen Projekten nicht förderlich war.

So entschieden sich Oliver und Cyrill Stöckl nach Prüfung diverser Angebote für einen neuen Scania P370 B 6x2*4. Dank lift- und lenkbarer Nachlaufachse ist das Fahrzeug extrem wendig und kann auch schwer erreichbare Arbeitsplätze anfahren und das benötigte Entsorgungsgut oder Gartenbau-Material so nahe wie nur möglich anliefern. Das tief angeordnete CP14 Fahrerhaus reduziert zudem die Fahrzeughöhe und bietet dem Fahrer eine sehr tiefe Ein- und Ausstiegshöhe.

Als Aufbau wurde ein UT Teleskop-Absetzkipper Gigant 26t Comfort gewählt. Dieser Aufbau wurde speziell für dreiaxsig Lastwagen und Gesamtgewichte von bis zu 26 Tonnen konzipiert. Schwer beladene Mulden und Container gelangen mit diesem Modell sicher und komfortabel an ihr Ziel. Und nicht nur das: Das System «Welaki» (Wechseln, Laden, Kippen) garantiert, dass schwere Ladungen auch auf engem Raum geliefert und abgeholt werden können - alles Aufgaben die im Pflichtenheft der Stöckl Gartenbau GmbH standen.



Beim ersten Lkw in der Firmengeschichte vertraut die Stöckl Gartenbau GmbH in Rossrüti auf einen Scania P370 B 6x2*4. Dank lift- und lenkbarer Nachlaufachse können auch enge Lade- oder Entladestellen problemlos angefahren werden. Die gewählte P-Baureihe überzeugt insbesondere durch das tief aufgebaute Fahrerhaus, was das häufige Ein- und Aussteigen enorm erleichtert. Als Aufbau wurde ein UT GIGANT 26t Comfort Welaki gewählt. Kompakt, leistungsstark und äusserst handlich ist der neue Scania P370 B 6x2*4.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation
 Tel.: 044 800 13 64
 E-Mail: tobias.schonberger@scania.ch

Graziana Rickli, Marketing & Kommunikation
 Tel.: 044 800 13 73
 E-Mail: graziana.rickli@scania.ch

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91'700 Lkw, 7'800 Busse sowie 10'200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 15 Milliarden CHF), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51'000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.